

Digitalisierung als Wettbewerbsvorteil

Inhalt	Für viele Unternehmen ist die Digitalisierung auch im Jahr 2026 weiterhin eine zentrale Herausforderung. Während in den Medien bereits über fortschrittliche KI-Lösungen berichtet wird, fehlt es bei vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen an digitalen Grundlagen. Ein wesentlicher Grund ist die wahrgenommene Komplexität des Themas. In diesem Seminar reduzieren wir die Komplexität der Digitalisierung und zeigen anhand einfacher Methoden und Praxisbeispielen aus der Region, wie Unternehmen sinnvolle digitale Lösungen erfolgreich etablieren können. Ziel ist es, die zentralen Themenfelder der Digitalisierung greifbar zu machen und den Teilnehmenden verständlich zu vermitteln, welche Maßnahmen notwendig sind, um eine solide digitale Grundlage im Unternehmen aufzubauen. Mit Denkanstößen zur kritischen Selbsteinschätzung, themenspezifischen Aufgaben sowie Impulsen zur digitalen Weiterentwicklung erfahren die Teilnehmenden, wie sie durch praxisnahe und sinnvolle digitale Lösungen einen echten Wettbewerbsvorteil erzielen können. • Einordnung & Relevanz der Digitalisierung für KMU • Digitale Strategie & Orientierung im Unternehmen
	 Digitales Marketing & Kundengewinnung Website & digitale Plattformen als zentrale Anlaufstellen Daten & Analytics zur datengestützten Entscheidungsfindung Datenschutz & IT-Sicherheit Digitales Büro, Prozesse & KI-Automatisierungen Mitarbeitende & digitale Unternehmenskultur
Zielgruppe	Geschäftsführung und Entscheider bei KMU, Mitarbeitende in Marketing-, IT- und Digital-Abteilungen
Referent	Maxime Pericat (Digital Fahrplan – Agentur für digitale Strategie & Technologie)
Termin	Donnerstag, 23. April 2026, 09:00 bis 13:00 Uhr
Ort	Schulungszentrum, Aufhausener Straße 3, 94424 Arnstorf
Investition	229 EUR brutto inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung
Anmeldung	Hans Lindner Regionalförderung, Christina Altmann Telefon: 08723 20-3170, Fax: 08723 20-13170 E-Mail: Christina.Altmann@Hans-Lindner-Stiftung.de

